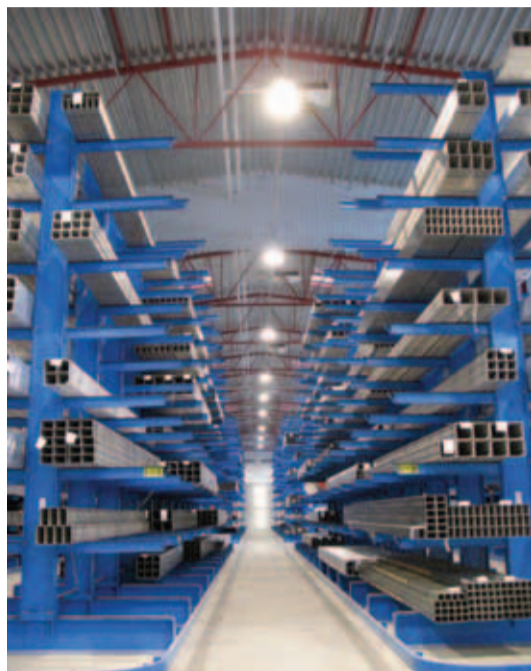


Im Spotlight: Stalatube

## Den Kunden zuhören

**Rekordinvestitionen in der Unternehmensgeschichte: Im Rahmen des Projekts „10/99“ will Stalatube noch schneller und zuverlässiger liefern. Dafür hat der finnische Hersteller von rostfreien Hohlprofilen acht Millionen Euro investiert. „Zentrale Projekte dieser Investition sind eine moderne Schneideanlage und ein neues Lager“, berichtet Marketing Director Sami Packalén. Das Ziel ist klar umrissen: eine Win-Win-Situation für Händler, Kunden und Stalatube – eine kreative Strategie gegen die gegenwärtige Wirtschaftskrise. Und eine gute Nachricht für die Kunden im deutschsprachigen Raum, die vom niederländischen Stalatube-Team in Zevenbergen betreut werden.**



Was steckt hinter dem Projekt „10/99“? Es bedeutet, dass Stalatube die Lieferzeit für alle Produkte auf durchschnittlich zehn Tage reduziert und die Lieferzuverlässigkeit auf mindestens 99 Prozent steigert. Das neue Hochregallager, das sich neben der Produktionsstätte in Lahti befindet, wurde Anfang des Jahres in Betrieb genommen. „Es bietet unseren Kunden zwei Vorteile auf einen Schlag: Auf der einen Seite können wir noch schneller liefern, da wir unabhängig von den Zuläufen des Ausgangsmaterials sind. Auf der anderen Seite können unsere Kunden ihre Vorräte verkleinern, was bei den gegenwärtigen Preisschwankungen ein nicht zu unterschätzender Vorteil ist“, erklärt Packalén.

Die neue Schneideanlage befindet sich zurzeit in der Testphase. „Nach dem Sommer wird die Maschine in Betrieb genommen“, kündigt der Geschäftsführer an. Mit der Anlage können bis zu 8 mm dicke Edelstahl-Coils in Streifen geschnitten werden. Die Kapazität der Anlage beläuft sich auf 30 Tonnen Coils.

### Investitionskonzept

Es handelt sich hierbei um die konsequente Fortsetzung des Investitionskonzeptes der vergangenen Jahre. Insgesamt hat das Unternehmen seine Produktionskapazität auf 30.000 Tonnen rostfreier Stahlprofile gesteigert. Dafür hat Stalatube in den vergangenen Jahren regelmäßig die Produktionsstätten optimiert – und vor allem in Säge-, Schweiß- und Bearbeitungsmaschinen investiert. „Wir verfügen inzwischen über die weltweit größte Produktionslinie für das Formen und Schweißen quadratischer und rechteckiger Profilrohre“, erklärt Packalén. „Wir produzieren quadratische Profilrohre von 25x25 mm bis zu 300x300 mm und rechteckige Profile von 30x20 mm bis zu 400x200 mm in Wandstärken von 1,2 bis 12 mm“, sagt er.



Neben Lager und Maschinenpark wird auch der Bereich Research & Development weiter ausgebaut. „Wir haben kürzlich einen Metallurgen eingestellt. Mit dieser personellen Verstärkung der R&D-Abteilung wollen wir erreichen, dass wir künftig neue Werkstoffe und neue Abmessungen verarbeiten können“, so Packalén. Das bedeutet, dass sich Stalatube immer stärker auf Sondergütern wie Lean Duplex und andere Qualitäten konzentriert. „Seit den starken Schwankungen des Nickelpreises konzentrieren wir uns auch auf ferritische Qualitäten“, berichtet Packalén. Dies ist seiner Meinung nach ein wichtiger Markt der Zukunft. Alle Entwicklungen haben ein und dasselbe Ziel: die Realisierung neuer, individueller Kundenlösungen.

### Flexibel

„Wir wollen uns als flexibles Unternehmen profilieren, in dem viel möglich ist. Stalatube ist sehr projektorientiert ausgerichtet, wodurch wir beispielsweise sowohl Fix-Längen als auch auf Maß geschnittene Rohre liefern können – egal, ob es sich um Standardlängen oder ein 12-Meter-Rohr handelt“, heißt es aus dem niederländischen Stalatube-Team. „Wir wollen das gewisse Extra bieten. Wir sind nicht der preiswerteste oder der teuerste Hersteller, sondern wir hören unseren Kunden zu. Wir begleiten oft den Händler zum Endnutzer, um auf diese Weise Hand in Hand mit dem Kunden das zu fabrizieren, was er benötigt.“



Sami Packalén

Wer sind eigentlich die Kunden? Die Produkte von Stalatube werden vorwiegend über lagerhaltende Edelstahl-Händler an Endkunden vertrieben. Sie werden in prozesstechnischen Anlagen, Baukonstruktionen und Architektur, Offshore und Schifffahrt, Transportwesen sowie der Lebensmittel- und Pharmaindustrie angewendet.

### Projekte

Ein typisches Projekt in der Lebensmittelbranche war beispielsweise die Hartwall-Brauerei in Finnland. Der Komplex verfügt über eine Kapazität von 350 Millionen Litern und enthält eine Brauerei, Soft-Drink-Anlagen und ein weitläufiges Logistikareal. Es handelt sich um eine der weltweit modernsten Brauereien der Welt. Stalatube erhielt den Auftrag für die Lieferung von Hohlprofilen in erster Linie, weil das Unternehmen die kurzfristige Lieferzeit einhalten konnte. Gleichzeitig wurden durch Fix-Längen Säge- und Montagekosten vor Ort gespart – dank des „Cut-to-Length“-Service.

Ein anderes Beispiel für die Nutzung von Stalatube-Profilen ist das ebenfalls finnische Unternehmen Finnsonic, das auf die industrielle Ultraschall-Teilereinigung spezialisiert ist. Diese Anlagen werden in der Präzisionstechnik, Elektronik, Luftfahrt und in

Wartungsanlagen eingesetzt. Die Maschinen von Finnsonic inklusive Rahmen aus Hohlprofilen wurden komplett aus Edelstahl hergestellt – ein typischer Fall für Stalatube.

### Service

Der Kontakt zu den Kunden hört bei der Lieferung der Produkte nicht auf. „Für uns spielt Kundenservice eine ganz wichtige Rolle“, erläutert Packalén. „Unsere hoch qualifizierten und motivierten Mitarbeiter geben technische Informationen und Beratung, bieten Verkaufsunterstützung und weitere Serviceleistungen, die die Kunden benötigen. Und wenn ein Kunden tatsächlich ein Problem hat, dann finden wir gemeinsam eine Lösung.“

Das Servicekonzept von Stalatube deckt alle Aspekte der Kundenbeziehung ab. Integraler Bestandteil ist das Order-Tracking-System. „Damit die Kunden jederzeit einen Überblick haben, in welchem Stadium des Prozesses sich ihre Produkte befinden, haben wir ein modernes Order-Tracking-System entwickelt.“ Dafür ist ein Klick im Internet ausreichend – auf der deutschsprachigen Stalatube-Website unter dem Button „Partner-Service-Area“ ist das System zu finden.

Service und Flexibilität – vor allem in der heutigen Zeit entscheidende Trümpfe. „Gerade in Krisenzeiten ist es wichtig, etwas zu leisten, was andere nicht können. Mit einem hohen Maß an Zuverlässigkeit liefern wir spezielle, maßgeschneiderte Produkte. Auf diese Weise entsteht eine Win-Win-Situation für den Handel, die Endnutzer und für uns“, so das Stalatube-Team.

### Pläne und Ideen

Auf dieser Grundlage geht das Unternehmen voller Vertrauen in die Zukunft. „Obwohl die Krise auch an uns nicht spurlos vorübergeht, sprudeln wir bei Stalatube nur so vor Plänen und Ideen. Diese sind oftmals größer als unser Portemonnaie. Das ist aber kein Problem, man muss ja schließlich noch Ziele haben. Es zeigt aber, dass unser Unternehmen lebt, dass es Visionen für die Zukunft hat. Und genau das zeichnet Stalatube aus. Es herrscht ständig Bewegung und es gibt immer neue Ideen, die umgesetzt werden können.“ Das hat das Unternehmen in den vergangenen 37 Jahren erfolgreich bewiesen...

### Daten und Fakten

<b>Unternehmensname:</b>	Stalatube Oy
<b>Gegründet:</b>	1972
<b>Zentrale:</b>	Lahti, Finnland
<b>Produktion:</b>	Lahti, Finnland
<b>Vorstandsvorsitzender:</b>	Jukka Nummi
<b>Mitarbeiter:</b>	110
<b>Produkte:</b>	Geschweißte Profilrohre aus Edelstahl
<b>Branchen:</b>	Bauindustrie, Lebensmittel- und Getränkeindustrie, Wasser und Abwasser, Offshore sowie Öl- und Gasindustrie, Transport- und Automobilindustrie, Maschinenbau, Nuklearindustrie
<b>Export:</b>	Mehr als 90%
<b>Umsatz 2007:</b>	EUR 85 Millionen
<b>Website:</b>	www.stalatube.com

### IMPRESSUM

#### Herausgeber

KCI GmbH  
Tiergartenstr. 64  
D-47533 Kleve  
Tel. + 49 2821 711 45 0  
Fax + 49 2821 711 45 69  
www.edelstahl-aktuell.de

#### Redaktionsleitung

Sjef Roymans MA  
s.roymans@kci-world.com

#### V.i.S.d.P.

Donald D.F. Wiedemeyer  
d.wiedemeyer@kci-world.com

#### Redaktion

Frank Wöbbing  
Vivian Klein  
Maya George  
Michael Vehreschild  
Marcus Rohrbacher  
Tel. + 49 2821 711 56 16/17  
f.woebbing@kci-world.com

#### Redaktion International

John Butterfield  
j.butterfield@kci-world.com

#### Korrespondent USA

Joe Machney

#### Korrespondent China

Xin Zheng

#### Informationen/Anzeigen

Marcus Rohrbacher  
Tel. + 49 2821 711 45 49  
m.rohrbacher@kci-world.com

#### Nicole Nagel

Tel. +31 575 585 281  
n.nagel@kci-world.com

#### Leyla Akgün

l.akgun@kci-world.com  
Tel. + 49 2821 711 45 44

#### Klaus Niewerth

Tel. + 49 2821 711 45 51  
k.niewerth@kci-world.com

#### Abonnementservice

Marita Heickmann  
Tel. +49 2821 711 45 40  
m.heickmann@kci-world.com

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.

#### Design & Layout

Günni Hendricks  
Arts Studio Hendricks Kleve

#### Satz

Claire Smeets,  
Mediamixx, Kleve

#### Druck

Linsen Druckcenter GmbH, Kleve

#### Fotos:

ArcelorMittal, Auerhahn, Bogner Edelstahl, Eckert Fertigungstechnik, Euro Inox, Gothe, Hanhart, Inox Schleiftechnik, Living Jewels, Modersohn, Norddeutsche Affinerie, Outokumpu, Berwix/Pixelio, Poligrat, Samsung, Sandvik, Schmidt&Clemens, Special Steel Industry, Spectro, Stahl Online, Stalatube, ThyssenKrupp, Verband Deutscher Papierfabriken, Voith Paper, Wintershall

Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten.

Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien – welcher Art auch immer – verwendet werden.

